



Kita Möckernstraße Berlin Kreuzberg

Auftraggeber: Kondor Wessels
Leistungsphase: 1 – 4
Planung: 2014 – 2016
BGF: 1.000 Quadratmeter
Baukosten: 1,2 Mio. Euro
Adresse: Hallesche Straße 2-9
 10963 Berlin Kreuzberg

Fotos: Maximilian Meisse, René Wildgrube



Inmitten des „Postblocks“ zwischen Stresemann-, Möckern- und Hallescher Straße ist nach den Vorgaben des Bebauungsplanes aus den 90er Jahren eine Kindertagesstätte entstanden. Das Haus wird über einen Durchgang von der Möckernstraße erschlossen. Der dreigeschossige Bau mit einem Haupteingang und zwei symmetrischen Treppenhäusern orientiert sich mit seinem Volumen zur Hauptadresse Möckernstraße. Bei diesem „Gesicht“ sind die Fassadenöffnungen hierarchisch und symmetrisch angeordnet, während sich auf den drei abgewandten Seiten aus der strengen

Ordnung eine Vielfalt an unterschiedlichen Fensterformaten freispielt. Die Geschosse sind durch horizontale Gesimse voneinander getrennt, auf denen die Fenster lagern. Das Volumen ist zur Gartenseite hin leicht abgestaffelt, was die Figürlichkeit und städtebauliche Geste unterstützt. Die Innenräume werden durch die unterschiedlichen Fensterformate geprägt, in deren Leibung sich die Kinder je nach Größe setzen können. So wird die klassische Frage „Wie groß bin ich schon?“, die alle Kinder beschäftigt, zum architektonischen Thema.